

	<p>Objekt: Mytilene</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18301806</p>
--	--

Beschreibung

Der Rückseitenstempel ist leicht dezentriert.

Vorderseite: Kopf der Athena mit attischem Helm nach r.

Rückseite: Eine Eule steht nach r., den Kopf in die Frontale gedreht. Das Ganze in einem rechteckigen Rahmen.

dezentrierte Prägung: Der bei der Prägung verwendete Schrötling wird vom Stempelschlag nicht zentral getroffen, sondern zu einer Seite verschoben, mit dem Ergebnis, dass Teile des Stempelbildes auf der so geprägten Münze oder Medaille nicht mehr sichtbar sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Elektron; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.54 g; Durchmesser: 11 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	377-326 v. Chr.
	wer	
	wo	Mytilini
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma C. Rollin (Paris) (-1860)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- 1/6 Stater (Hekte)
- Antike
- Gott
- Klassik
- Metall
- Münze
- Stadt
- Tier

Literatur

- F. Bodenstedt, Die Elektronmünzen von Phokaia und Mytilene (1981) 307 Em105.10 Taf. 60 (dieses Stück, Vs d/Rs δ , ca. 377-326 v. Chr.).